

Schulung für Erste-Hilfe-Maßnahmen im Clubhaus

Unserem Aufruf zur Teilnahme an einer kurzen Schulung für lebenswichtige Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Herzkammerflimmern bzw. lebensbedrohlicher Bewusstlosigkeit folgten leider nur fünf Vereinsmitglieder.

Am 26.06.17 erläuterte Marion Kuhnt (1. Damen 40) sehr engagiert in einer knappen Stunde, welche lebenswichtigen ersten Maßnahmen bei einer Bewusstlosigkeit durchzuführen sind.

Neben dem unmittelbaren Notruf über 112 oder 110 ist die bewusstlose Person auf Atemtätigkeit hin zu überprüfen.

Parallel muss der in der Herrenumkleide (direkt hinter der Eingangstür) befindliche Defibrillator zur Person gebracht werden. Währenddessen muss ggf. eine Herzdruckmassage und eine Beatmung der Person begonnen und bis zum Eintreffen der Rettungskräfte fortgeführt werden, sofern die Atmung nicht wieder eigenständig einsetzt.

Sobald der Defibrillator bei der Person ist werden die Elektroden auf den nackten (bei starker Brustbehaarung ggf. noch schnell zu rasierenden) Brustkorb (Bebilderung im Defibrillator) geklebt und das Gerät eingeschaltet. Nunmehr sagt das Gerät in verständlicher Sprache an, welche weiteren Schritte zu tun sind. Während dieser Aktionen wird die Herzdruckmassage **nicht** unterbrochen!

Wir hoffen alle, dass keiner von uns in diese Notlage kommt. Aber wenn es doch passiert, sollte jeder in der Lage sein, erste lebensrettende Maßnahmen einzuleiten.

Bitte keine Hemmungen! Man kann nichts falsch machen!

Sollte bei dem ein oder anderen doch noch der Wunsch einer Einweisung in diese Maßnahmen aufkommen, scheut Euch bitte nicht, dieses an den Vorstand heranzutragen. Wir werden diese kurze Schulung gerne wiederholen!



